ESG FACTORY
Die Praxiskonferenz für die Immobilienbranche



ESG Factory – die Praxiskonferenz für die Immobilienbranche

Die ESG Factory ist DIE Praxiskonferenz für die Immobilienbranche. Die Veranstaltung findet am 25. Januar 2024 zum ersten Mal in Berlin statt.

Ziel der Veranstaltung ist es, das komplexe Zukunftsthema ESG in seinen vielen Aspekten zu verstehen und zu diskutieren. Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen sollen einen Wissenszuwachs und Erkenntnisgewinn mitnehmen.

ESG ist neben Rendite und Risiko zu einem dritten zentralen Parameter bei Immobilien geworden und zieht sich durch alle Bereiche der Branche – von der Projektentwicklung, über die Themen Finanzierung, Bewirtschaftung, Fonds, Reporting, Due Diligence, Bewertung, Property Management etc.

Diese Themen und Fragestellungen werden in Vorträgen und Panels, aber auch in Breakout Sessions so tiefgreifend wie möglich be- und erarbeitet. Zudem werden den Teilnehmern und Teilnehmerinnen die Unterlagen und Materialien digital an die Hand gegeben.

Zu der Veranstaltung findet eine Vorabendveranstaltung am 24. Januar 2024 in der Französische Friedrichstadtkirche statt.

KONTAKT

RUECKERCONSULT GmbH
Wallstraße 16, 10179 Berlin
und Hohenzollernring 58, 50672 Köln

REFERENTEN



Philipp Richard Kompch
Portfolio Oversight Real Assets - Sustainable Finance , HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH



Jan Ohligs
Partner Finanzierung+Tranksaktionsberatung , Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Alexander Roth
Director ESG & Operations , Savills Investment Management (Germany) GmbH



Thomas Wenzel
Geschäftsführer , BMC Real Estate GmbH

WELCOME NOTES & MODERATOR



Prof. Dr. Ulrich Nack
Professor , EBZ Business School GmbH

PROGRAMM

Check-In
09:00 - 09:45 Uhr

Registrierung und Begrüßungskaffee

Welcome Notes
09:45 - 10:00 Uhr

Wo stehen wir beim Thema ESG? Was ist der Stand der sozialen Taxonomie?

Prof. Dr. Ulrich Nack, Hochschullehrer, EBZ Business School

Raum - Kassenhalle

Keynote
10:00 - 11:00 Uhr

Deutschland auf dem Weg zur Klimaneutralität

Wo stehen wir? Was sind die Herausforderungen? Welche Rolle spielt der Immobilienbestand? Ist grüner Wasserstoff ein Game-Changer?

Andreas Schierenbeck, Vorstand HH2E AG und Mitglied des nationalen Wasserstoffrats

Raum - Kassenhalle

Vortrag
11:00 - 11:25 Uhr

Ausblick: Welche weiteren Schritte der ESG-Regulierung finden sich in Vorbereitung?

Frank Müller, Rechtsanwalt, Partner, McDermott Will & Emery Rechtsanwälte Steuerberater LLP

Raum - Kassenhalle

Vortrag
11:25 - 11:50 Uhr

Verwirrende Vielfalt von Tools und Systemen

Wo setzen GRESB, ECORE, CRREM, DGNB, Taxonomie etc. an und wie stehen die Tools zueinander?

Alexander Roth, ESG & Operations Director, Savills Investment Management

Raum - Kassenhalle

Impulsvortrag
11:50 - 12:00 Uhr

Update ECORE-Scoring

Wie funktioniert der ECORE-Ansatz? Welche Synergieeffekte bietet der ECORE-ESG-Standard?

Thomas Wenzel, Geschäftsführer, Bell Management Consultants

Raum - Kassenhalle

Pause
12:00 - 12:15 Uhr

Zeit für Business und Kommunikation

Breakout Session: Verbrauchsdaten und Anwendung von Tools
12:15 - 13:15 Uhr

Breakout 1: Wie umgehen mit fehlenden Verbrauchsdaten?

Welche Methoden gibt es, fehlende Verbrauchsdaten zu simulieren oder über Schätzverfahren zu ermitteln? Kann KI hier helfen?

Fachliche Leitung:
Prof. Dr.-Ing. Philip Engelhardt, Professur für Gebäudeenergietechnik und Wärmeversorgung, EBZ Business School

Moderation:
Dr. Kathrin Dräger, Senior Kommunikationsberaterin, RUECKERCONSULT GmbH

Raum - Wilhelm von Humboldt

Breakout 2: Das CRREM-Tool – Was sagt es aus und was sagt es nicht aus?

In Bezug auf das CRREM-Tool geht das Wissen sehr weit auseinander. Was kann man mit dem CRREM-Tool messen und was nicht? Wie wird das Tool richtig angewendet?

Fachliche Leitung:
Michael Denk, Geschäftsführer, Quadoro Investment GmbH

Moderation:
Nikolaus von Raggamby, Vorsitzender der Geschäftsführung, RUECKERCONSULT GmbH

Raum - Kassenhalle

Breakout 3: Der GRESB-Standard: Systematik, Erfahrungen und Herausforderungen

Wenn Institutionelle ein ESG-Rating verlangen, dann wünschen sie meist GRESB. In dieser Session wird der Standard und seine Anwendung in allen Facetten erklärt.

Fachliche Leitung:
Max Maywald, Associate, Member Relations, GRESB B.V.

Moderation:
Daniel Sohler, Geschäftsführer, RUECKERCONSULT GmbH

Raum - Caroline von Humboldt

Pause
13:15 - 14:00 Uhr

Gemeinsames Mittagessen und Zeit zum Netzwerken

Panel
14:00 - 14:35 Uhr

Wie kann ESG wirklich gemessen werden?

Das „Messen“ von ESG ist eine der größten Herausforderungen. Welche Tools helfen wirklich? Wie ist der Stand der Umsetzung in den einzelnen Häusern? Was klappt und was funktioniert nicht?

Hannah Dellemann, Leiterin Nachhaltigkeit, INTREAL
Norbert B. Löffler, Head of Building Advisory, Apleona
Benedict Marzahn, Vice President Product, Alasco GmbH

Moderation: Ivonne Mundil, Head of Sustainability & ESG, Trei Real Estate

Raum - Kassenhalle

Impulsvortrag
14:35 - 14:55 Uhr

ESG und Bewertung: Welche Best-Practice-Ansätze gibt es?

Bei der Immobilienbewertung gibt es noch keine einheitliche Herangehensweise bei der Berücksichtigung von ESG-Risiken. Welche Ansätze gibt es am Markt?

Philipp Richard Kompch, Portfolio Oversight Real Assets - Sustainable Finance, HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Raum - Kassenhalle

Pause
14:55 - 15:05 Uhr

Zeit für Business und Kommunikation

Breakout Session: Herausforderungen bei der Umsetzung
15:05 - 16:00 Uhr

Breakout 4: Praxisbeispiel Logistik

Welche einfachen Maßnahmen lohnen sich, um eine ältere Bestandslogistikimmobilie in Sachen ESG zu verbessern und welche nicht?
Wo sind die Knackpunkte bei der Anwendung des CRREM-Tools bei Logistik-Immobilien?

Fachliche Leitung:
Jan Dietrich Hempel, Geschäftsführer, GARBE Industrial Real Estate

Moderation:
Nikolaus von Raggamby, Vorsitzender der Geschäftsführung, RUECKERCONSULT GmbH

Raum - Caroline von Humboldt

Breakout 5: Praxisbeispiel Wohnen

Wohnen: Wie können Bestandsimmobilien klimaneutral gemacht werden?

Fachliche Leitung:
Thomas Rolf Hermes, Geschäftsführer, FRANK Ecoenergy GmbH

Moderation:
Daniel Sohler, Geschäftsführer, RUECKERCONSULT GmbH

Raum - Kassenhalle

Breakout 6: Praxisbeispiel Büro

Wie können Büroimmobilien ESG-konform umgebaut werden?

Fachliche Leitung:
Robert-Christian Gierth, Geschäftsführer, ASSIDUUS Development GmbH

Moderation:
Dr. Kathrin Dräger, Senior Kommunikationsberaterin, RUECKERCONSULT GmbH

Raum - Wilhelm von Humboldt

Impulsvortrag
16:00 - 16:15 Uhr

Wie ist die Transformation des deutschen Immobilienbestands finanzierbar?

Die Transformation der deutschen Wohnimmobilien kostet 3 Billionen Euro. Für die Finanzierung gibt es keine einfache Lösung, sondern ein Bündel an Maßnahmen.

Jan Ohligs, Partner, Strategy and Transactions – Real Estate & Hospitality, Ernst & Young GmbH

Raum - Kassenhalle

Panel
16:15 - 17:15 Uhr

Finanzierung von ESG-Maßnahmen bei Immobilien

Claudia Hoyer, COO, Co-CEO, TAG Immobilien AG
Dr. Pamela Hoerr, MRICS, Vorstand, Deutsche Pfandbriefbank AG (pbb invest)
Maria Teresa Dreo-Tempsch, Marktvorständin, BerlinHyp
Jörn Stobbe, Sprecher der Geschäftsführung, Becken Holding
Sarah Verheyen, Mitglied des Vorstands (COO/CIO), HAMBORNER REIT AG

Moderation:
Gerhard Lehner, Managing Director & Head of Fund Management Germany, Savills Investment Management

Raum - Kassenhalle

Closing Remarks
17:15 - 17:30 Uhr

Fazit und Ende der Veranstaltung

Prof. Dr. Ulrich Nack, Hochschullehrer, EBZ Business School

Raum - Kassenhalle